

Einladung

24h Vernetzung 16. Überregionales Vernetzungstreffen Bildungsberatung Österreich

Beraten an der Schnittstelle Bildung und Gesundheit

**1.-2. Oktober 2015
St. Virgil Salzburg**

Veranstaltungsort

St. Virgil Salzburg
A-5026 Salzburg, Ernst-Grein-Straße 14
Tel. 0662-65901-0 <http://www.virgil.at>

Veranstalter

ÖSB Studien & Beratung gGmbH

Moderation

Ursula Pfrimer (ÖSB)

Organisationsbüro

ÖSB Studien & Beratung gGmbH
Meldemannstraße 12-14
1200 Wien

Melinda Roberts:
Tel: 0660-65 27 066
E-Mail: bib@oesb.at

Franziska Haydn:
Tel: 0664-60177-3150
Fax: 01-33168-3990
E-Mail: franziska.haydn@oesb.at

Anmeldung

Mittels Onlineformular (siehe [Link](#)). Nach der erfolgten Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Informationen zur Anreise. Da die Zahl der TeilnehmerInnen begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eintreffens registriert. Um Anmeldung bis zum 21. September 2015 wird gebeten.

Kostenbeitrag

Die Teilnahme am Vernetzungstreffen inkl. Pausenverpflegung, an der Abendveranstaltung (exkl. Verköstigung) sowie die Unterlagen sind kostenlos. Für die Nächtigungskosten kommen die TeilnehmerInnen selbst auf.

Unterkunft

Im Bildungshaus ist bis 15. September 2015 ein Zimmerkontingent vorreserviert. Sie können Ihr Zimmer im Rahmen Ihrer Anmeldung im Onlineformular reservieren. Um Engpässe zu vermeiden, reservieren Sie Ihr Zimmer bitte möglichst rasch.

24h Vernetzung 16. Überregionales Vernetzungstreffen Bildungsberatung Österreich

Beraten an der Schnittstelle Bildung und Gesundheit

Das überregionale Vernetzungstreffen der Initiative Bildungsberatung Österreich bietet BildungsberaterInnen und einem Fachpublikum die Möglichkeit, sich zu einem aktuellen Thema zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. In diesem Jahr steht die Schnittstelle Bildung und Gesundheit im Fokus der Tagung.

Zu den KlientInnen und Ratsuchenden der BildungsberaterInnen zählen zunehmend Personen mit gesundheitlichen Problemen. Bildungsberatung wird als eine Möglichkeit gesehen, Personen in herausfordernden Situationen bei der Gestaltung ihres zukünftigen Berufs- und Lebenswegs zu unterstützen. Dabei muss die Bildungsberatung sich ihrer Grenzen bewusst sein und ihre Beratungsleistungen für diese Zielgruppe verstärkt über Kooperationen und multidisziplinäre Zusammenarbeit gestalten.

Aufbauend auf einer grundlegenden Begriffsklärung von „Gesundheit“ wird der Reflexion von Aufgaben, Grenzen und Kooperationen der Bildungsberatung an der Schnittstelle zu Gesundheitsfragen Raum gegeben. Wie machen das die anderen? Mit BeraterInnen und ExpertInnen aus dem Gesundheitsbereich Erfahrungen über den Umgang mit gesundheitlich belasteten Personen auszutauschen, ermöglicht eine Reflexion der eigenen Ansätze und neue Anregungen zu gewinnen.

Donnerstag, 1. Oktober 2015

- 13:00 Registrierung
- 13:30 **Begrüßung**
MinRⁱⁿ Regina Barth,
BMBF/Abteilung Erwachsenenbildung
LRⁱⁿ Martina Berthold,
Salzburger Landesregierung
Werner Pichler,
ARGE Salzburger Erwachsenenbildung
- Einleitende Worte**
Rudolf Götz, ÖSB S&B
- 14:00 **Wo Gesundheit eine Rolle spielt**
Diskursiv ins Thema eintauchen: Der Einfluss von Gesundheitsthemen auf die Bildungsberatung
- 15:30 **Impuls: Gesundheit, was ist das?**
Claudia Habl, Gesundheit Österreich GmbH/ÖBIG
- 16:30 **Die Aufgabe der Bildungsberatung in Gesundheitsfragen**
Das Thema gemeinsam ausleuchten
- dazwischen Pausen*
- 18:30 **Abendessen**
- 20:00 **Abendprogramm:
(Mehr) Power bei der Arbeit**
Die eigene Gesundheit im Blick: Humorvolle Reflexion und eine Menge praktischer Tipps zum Themenbereich „Fit für/trotz Bildschirmarbeit“, Paul Scheibenpflug

Anschließend gemütlicher Ausklang im Bildungshaus

Freitag, 2. Oktober 2015

- 09:00 **Eröffnung des 2. Tages**
- 09:10 **Impuls: Bildung als Chance für die Gesundheit? Ergebnisse aus der BeLL-Studie**
Bettina Thöne-Geyer,
Bildungsforscherin (DE)
- 10:40 **Personen in herausfordernden gesundheitlichen Situationen beraten: Bildungsberatung trifft Gesundheitsberatung**
BeraterInnen und ExpertInnen aus Programmen und Projekten an der Schnittstelle Gesundheit (u.a. Fit2Work, Arbeitsassistent, Jugendcoaching, Berufliche Rehabilitation) treten in Austausch mit der Bildungsberatung zu Themen wie
- Unterstützungs- und Beratungsbedarf einer „schwierigen“ Zielgruppe
 - Instrumente und Methoden
 - Was beraten schwierig macht - Beraten in einem defizitärem System
- 12:00 **Botschaften und Brücken für die Praxis**
Thema Gesundheit: Festhalten von Schlüsselfaktoren für die Beratung
- dazwischen Pausen*
- 13:00 **Ende der Veranstaltung**